

Aller guten Dinge sind drei: Chur oben



25. Der durch den EHC Arosa vor zwei Jahren eingeleitete Aufwärtstrend im Bündner Eishockey hält an und erreichte in dieser Saison einen kaum erwarteten Höhepunkt. Nach dem HC Davos und dem HC Landquart ist nun auch dem EHC Chur der Sprung in eine höhere Spielklasse gelungen: Mit vier

Siegen in den Finalspielen kehrten die Churer nach siebenjähriger Abwesenheit auf eindruckliche Art und Weise wieder in die Nationalliga B zurück. Unser Bild zeigt den neuen Bündner NL-B-Vertreter (stehend von links nach rechts): Ettisberger, Betreuer Weibel, Theus, Caluori, Laczko, Frischknecht,

Anesini, Hartmann, Moham, Mazzoloni, Morandi, Schneller, Mettier, Keller, Trainer Wagner; kniend: Betreuer Jöhri, Kälin, Weingart, Stebler, R. Castellazzi, Hertner, Gisler und U. Castellazzi. (Captain Koch fehlt bei dieser Aufnahme.)

(Bild Groß)